Pressemitteilungen

Tag der Schiene 2024

13. September 2024

- **Bundesweiter Tag der Schiene findet zum dritten Mal statt**
- **Über 50 Veranstaltungen in Bayern**
- **Alle Termine unter www.tag-der-schiene.de**

Wie werden ICEs gewartet? Wie kommt ein Güterzug aufs Gleis? Und wie funktioniert eigentlich ein Stellwerk? Antworten auf diese und viele weitere zahllose Fragen rund ums Thema Bahn gibt's am Wochenende vom 20. bis 22. September 2024: Dann findet zum dritten Mal der bundesweite Tag der Schiene statt. Bayern ist erneut mit über 50 Veranstaltungen vertreten. „Ich freue mich, dass wir wieder das Land mit den meisten Veranstaltungen sind. Bayern und seine Unternehmen, Verbände und Vereine setzen Maßstäbe mit ihren Veranstaltungen zum Tag der Schiene. Wir präsentieren das Bahnland Bayern in all seinen Facetten. Wir zeigen Tradition und Fortschritt, Haupt- und Ehrenamt, Einsatz und Begeisterung an und auf der Schiene. Wir machen auch Eisenbahngeschichte lebendig, weil sie sichtbar macht, wie mit ihr Wohlstand und Aufschwung nach Bayern kamen und was Innovationsgeist noch heute leisten kann", sagt Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter.

Am Sonntag besucht Minister Bernreiter im niederbayerischen Abensberg die neue Sonderausstellung zum 150-jährigen Jubiläum der Donautalbahn. Im Anschluss wirkt er dort bei der Taufe eines neuen agilis-Zugs auf den Namen „Donautal" mit und lädt zum Staatsempfang anlässlich des 150-jährigen Bestehens dieser Bahnstrecke.

Beim Tag der Schiene sind alle bayerischen Landesteile vertreten: Vom Erlebnisbahnhof Amorbach mit eigenem Museum und Gaststätte ganz im Nordwesten im Länderdreieck Baden-Württemberg, Hessen und Bayern bis hin ganz im Osten zum Bahnhofsfest in Waldkirchen im Dreiländereck Österreich, Tschechien und Bayern ist für jeden was dabei. Das Fränkische Freilandmuseum Fladungen mit dem Rhönzügle und der Lokschuppen Selb bieten Bahnbegeisterten im Norden Bayerns einen Anlaufpunkt. Ganz im Süden an der Grenze zu Österreich fährt die Feldbahn der Freunde Ainringer Moos extra ihre Runden, während nebenan in Ruhpolding an die längst abgebaute Waldbahn mit alten Filmaufnahmen erinnert wird. Mittendrin in Bayern finden sich mit einem High-Tech-Stellwerk (Donauwörth), einem Saunazug (Altmühltherme Treuchtlingen) und Zugtoiletten aus allen Jahrzehnten (DB Museum Nürnberg) einige Attraktionen. Ein buntes Programm bieten der Bayerische Localbahn Verein in Landshut, die Granitbahn in Passau und Südostbayernbahn in Mühldorf am Inn.

Zudem gibt es in Würzburg, Nürnberg, Regensburg, Plattling, Augsburg und München Infoveranstaltungen und -stände zu Jobs im Bahnsektor. Auch die Museumsbahnen sind auf Nachwuchssuche, die Dampfbahn Fränkische Schweiz e.V. lädt zum Schnuppertag ein. Modellbahnen in Peißenberg, Otterfing und Wunsiedel begeistern für die Eisenbahn in Miniatur – Mitmachen auch hier erwünscht.

Der bundesweite Tag der Schiene findet heuer zum dritten Mal statt. Bislang sind über 270 Veranstaltungen bundesweit angemeldet. Der Tag geht auf eine bayerische Initiative und den Bahntag Bayern zurück, der von 2014 ab dreimal stattgefunden hatte und Blaupause für die bundesweite Ausdehnung wurde. Auch 2024 ist der Tag der Schiene wieder eingebettet in die Europäische Mobilitätswoche vom 16. bis zum 22. September.

Eine Übersicht über alle Veranstaltungen und weitere Informationen gibt es unter www.tag-der-schiene.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers